

Bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz - Bundesbehörde - ist im Referat „Periodische Ressourcen“ der Abteilung Bestandsaufbau der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Bibliothekar*in (m/w/d)
Besoldungsgruppe A 11 BBesO
Kennziffer: SBB-IIA-7-2020

unbefristet zu besetzen.

Bei einer Besetzung mit einer/einem Tarifbeschäftigten wird eine Vergütung bis Entgeltgruppe 9c TVöD - je nach Qualifikation - gezahlt.

Die Staatsbibliothek zu Berlin (SBB) ist eine wissenschaftliche Universalbibliothek, die mit einem Bestand von über elf Millionen Medieneinheiten zu den größten deutschen Bibliotheken zählt. Die Abteilung Bestandsaufbau ist mit etwa 130 Mitarbeiter*innen eine der größten Abteilungen der Staatsbibliothek zu Berlin. In der Abteilung Bestandsaufbau werden Monographien und Zeitschriften in allen medialen Formen für den allgemeinen Bestand der Staatsbibliothek zu Berlin erworben und erschlossen.

Aufgabengebiet:

- Datenmanagement für elektronische Periodika (e-journals, e-newspapers und Datenbanken)
- bibliothekarische Weiterentwicklung/Anpassung der Workflowsoftware (ERM-Modul) für periodische elektronische Ressourcen
- Katalogisierung, Datenpflege, Akzession und Lizenzverwaltung bezüglich elektronischer Periodika
- stellvertretende Leitung des Sachgebiets II A 4.2 „Verwaltung laufender Periodika und Einbandbearbeitung“ mit derzeit 26 Beschäftigten
- organisatorische und inhaltliche Unterstützung der Leitung des Sachgebiets bezüglich ihrer Richtlinienkompetenz für die einheitliche Periodikaakzession und Bearbeitung im elektronischen Erwerbungs-system ACQ innerhalb der SBB und Kooperation mit anderen Stiftungseinrichtungen

Anforderungen:

- Laufbahn-befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom (FH)) im Bereich Bibliothekswesen oder Dokumentation oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen
- Kenntnisse bibliothekarischer Regelwerke (RDA, RAK-WB, GND, Zeta)
- Berufserfahrung in Erwerbung und/oder Katalogisierung (v. a. von Periodika)
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des bibliothekarischen IT-Einsatzes und dessen Weiterentwicklung
- Erfahrungen besonders auf dem Gebiet der elektronischen Ressourcen
- Erfahrungen im Umgang mit Lizenzverträgen, remote access und Statistiken,
- Kenntnisse von DBIS und der EZB
- Kenntnisse der englischen Sprache
- ausgeprägte Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- organisatorische und analytische Fähigkeiten
- Flexibilität und Belastbarkeit

Erwünscht:

- Kenntnisse des CBS und des ACQ des GBV
- Kenntnisse des Rechnungswesens und der Bibliotheksstatistik
- Kenntnisse weiterer westeuropäischer Fremdsprachen

Wir bieten:

- einen sicheren und dauerhaften Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Team zwischen 06.00 und 21.00 Uhr (keine Kernzeit)
- 30 Tage Erholungsurlaub
- ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) (für Tarifbeschäftigte)
- Zuschuss zu Angeboten der Gesundheitsförderung

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Bundesgleichstellungsgesetz. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Dr. h.c. (NUACA) Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine Email und keine elektronischen Datenträger) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IIA-7-2020** bis zum **28. Juli 2020** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 c, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Beamtinnen und Beamte legen bitte eine aktuelle (nicht älter als zwölf Monate) dienstliche Beurteilung vor.

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Genaue Informationen erhalten Sie hier: <https://www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html>.

Ansprechpartnerin für Fragen zum Aufgabengebiet: Frau Dr. Weber (Tel.: 030 - 266 43 2900),

Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Cziha (Tel.: 030 - 266 41 1730).